

Ministeriet for Grøn Trepart Styrelsen for Grøn Arealomlægning og Vandmiljø

Begegnung mit einem Wolf Sicher in der Natur



Begegnung mit einem Wolf in der Natur

Bewahren Sie Ruhe

Wölfe zeigen Menschen gegenüber nur sehr selten ein aufdringliches Verhalten. Sollte Ihnen jedoch ein Wolf begegnen, der nicht scheu ist und sich auf weniger als 30 Meter nähert, bleiben Sie ruhig stehen, bewahren Sie Gelassenheit und beobachten Sie das Tier.

Folgen Sie dem Wolf nicht

Geben Sie dem Wolf Raum und Ruhe, und folgen Sie ihm nicht. Ein Verfolgen würde ihn stören und stressen. Geben Sie ihm die Möglichkeit, sich in Ruhe zurückzuziehen.

Machen Sie Lärm, wenn Sie unsicher sind

Zieht sich der Wolf nicht zurück, rufen Sie laut, klatschen Sie in die Hände oder winken Sie mit den Armen. So zeigen Sie, dass Sie ein Mensch sind – und das allein ist für den Wolf abschreckend.

Halten Sie Blickkontakt

Drehen Sie einem näherkommenden Wolf nicht den Rücken zu. Zeigen Sie Selbstsicherheit und schauen Sie ihn direkt an. Rufen und klatschen Sie, wenn er sich weiter nähert.

Bleiben Sie im Auto

Wölfe verbinden Fahrzeuge nicht mit Menschen und können sich einem Auto nähern. Bleiben Sie im Wagen, bis der Wolf weitergezogen ist.

Weichen Sie langsam zurück, wenn Sie überrascht werden

Wenn Sie und der Wolf sich erst entdecken, wenn Sie ganz nah beieinander sind, treten Sie langsam zurück, ohne den Blickkontakt zu unterbrechen. Ein bedrängter Wolf kann knurren oder die Zähne fletschen. Das bedeutet nicht, dass er angreifen will – es ist ein Zeichen von Angst. Normalerweise zieht sich der Wolf zurück, sobald er die Möglichkeit dazu hat.

Bedrängen Sie eingeschlossene Wölfe nicht

Sollte ein Wolf in einem eingezäunten Gebiet oder in einem Gebäude eingeschlossen sein, nähern Sie sich ihm nicht. Kontaktieren Sie sofort die Behörden. Ein Wolf, der keinen Ausweg sieht, wird sich verteidigen und dadurch eine gefährliche Situation herbeiführen.

Verteidigen Sie sich, wenn ein Wolf angreift

In Dänemark hat es keine Angriffe von Wölfen auf Menschen gegeben. Sollte es dennoch in einem absoluten Ausnahmefall dazu kommen, leisten Sie maximalen Widerstand: schlagen, treten und alle greifbaren Gegenstände einsetzen. Greift ein Wolf eine andere Person oder Ihren Hund an, richten Sie Ihre Schläge und Tritte gegen die Hinterpartie des Tieres. Gehen Sie niemals zwischen den Wolf und sein Opfer.

Helfen Sie bei der Wolfsbeobachtung

Unterstützen Sie die Behörden und Ihre Gemeinde, indem Sie Wolfssichtungen dem nationalen Wolfsmonitoring melden. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie vermuten, dass ein Wolf seine natürliche Scheu verloren hat oder ungewöhnlich zutrauliches Verhalten zeigt. Machen Sie nach Möglichkeit ein Foto oder Video als Beleg.

Haben Sie einen Wolf gesehen? Melden Sie Ihre Beobachtung auf www.ulveatlas.dk